



Herzlich Willkommen am Max-Planck-Gymnasium Dortmund!

Miteinander Perspektiven Gewinnen



Q2 - Abiturverfahren



Verfahren rund um das Abitur

1. Informationen Ehemaligen Verein
2. Abiturprüfung bestehen
3. Mündliche Prüfung im 1.-3. Abiturfach
4. Der Prüfungstag
5. Regeln während der Abiturprüfung
6. Abiturprüfung – Erkrankung, Versäumnis, Täuschungsversuch
7. Mündliche Abiturprüfung – 4. Fach
8. Bücherrückgabe
9. Zulassungsbescheinigung

Der letzte Schultag steht bevor



1. Verein ehemaliger Schüler des Max-Planck-Gymnasiums

- Was will der Verein?



1. Verein ehemaliger Schüler des Max-Planck-Gymnasiums

- Was will der Verein?
 - ➔ den Kontakt zwischen Schule und ehemaligen Schülern über die Schulzeit hinaus aufrecht erhalten



1. Verein ehemaliger Schüler des Max-Planck-Gymnasiums

- Was will der Verein?
 - ➔ den Kontakt zwischen Schule und ehemaligen Schülern über die Schulzeit hinaus aufrecht erhalten
- Wie versucht der Ehemaligenverein dies zu erreichen

1. Verein ehemaliger Schüler des Max-Planck-Gymnasiums

- Was will der Verein?
 - ➔ den Kontakt zwischen Schule und ehemaligen Schülern über die Schulzeit hinaus aufrecht erhalten
- Wie versucht der Ehemaligenverein dies zu erreichen
 - ➔ Herausgabe eines jährlich erscheinenden Nachrichtenblattes



1. Verein ehemaliger Schüler des Max-Planck-Gymnasiums

- Was will der Verein?
 - ➔ den Kontakt zwischen Schule und ehemaligen Schülern über die Schulzeit hinaus aufrecht erhalten
- Wie versucht der Ehemaligenverein dies zu erreichen
 - ➔ Herausgabe eines jährlich erscheinenden Nachrichtenblattes
 - ➔ Veranstaltung von zwei Treffen jährlich



1. Verein ehemaliger Schüler des Max-Planck-Gymnasiums

- Was will der Verein?

➔ den Kontakt zwischen Schule und ehemaligen Schülern über die Schulzeit hinaus aufrecht erhalten

- Wie versucht der Ehemaligenverein dies zu erreichen

➔ Herausgabe eines jährlich erscheinenden Nachrichtenblattes

➔ Veranstaltung von zwei Treffen jährlich



Sommertreff

(Mittwoch vor Fronleichnam, 18.00 Uhr, Storckshof)



Weihnachtstreff

(2. Weihnachtstag (26.12.) bei TSC Eintracht, 11.00 Uhr)



1. Verein ehemaliger Schüler des Max-Planck-Gymnasiums

- Fakten über den Verein
 - ca. 800 Mitglieder
 - Alter von 19-100
 - Kostenbeitrag:
 - die ersten 7 Jahre beitragsfrei
 - danach 20 €/Jahr

**Beitrittserklärung gibt es im
Beratungslehrerzimmer**



2. Wie bestehe ich die Abiturprüfung?

Bedingungen:

- mindestens **100 Punkte** insgesamt
- mindestens **2 Fächer mit 25 Punkten**
- mindestens **1 LK mit 25 Punkten**

Gesamtqualifikation – Block 2

Bedingungen:

- mindestens **100 Punkte** insgesamt
- mindestens **2 Fächer mit 25** Punkten
- mindestens **1 LK mit 25** Punkten

Abiturfach	Prüfungsnote	Summe
1. LK		
2. LK		
3. Fach		
4. Fach		

Gesamtqualifikation – Block 2

Bedingungen:

- mindestens **100 Punkte** insgesamt
- mindestens **2 Fächer mit 25** Punkten
- mindestens **1 LK mit 25** Punkten

Abiturfach	Prüfungsnote	Summe
1. LK	5	
2. LK	5	
3. Fach	5	
4. Fach	5	

Gesamtqualifikation – Block 2

Bedingungen:

- mindestens **100 Punkte** insgesamt
- mindestens **2 Fächer mit 25** Punkten
- mindestens **1 LK mit 25** Punkten

Abiturfach	Prüfungsnote	Summe
1. LK	5	25
2. LK	5	25
3. Fach	5	25
4. Fach	5	25
		100

Gesamtqualifikation – Block 2

Bedingungen:

- mindestens 100 Punkte insgesamt
- mindestens 2 Fächer mit 5 Punkten
- mindestens 1 LK mit 5 Punkten

Abiturfach	Prüfungsnote	Summe
1. LK	5	25
2. LK	5	25
3. Fach	5	25
4. Fach	5	25
		100

Abiturprüfung bestanden

Gesamtqualifikation – Block 2

Bedingungen:

2. Beispiel

- mindestens 100 Punkte insgesamt
- mindestens 2 Fächer mit 25 Punkten
- mindestens 1 LK mit 25 Punkten

Abiturfach	Prüfungsnoten	Summe
1. LK		20
2. LK	4	20
3. Fach	8	40
4. Fach	6	30
		110

Prüfung nicht bestanden

Punktezuwachs / Punkteverlust durch mündliche Prüfung im 1.-3. Abiturfach

- Punkterechnung ohne mündliche Prüfung:
Abiturklausur „befriedigend“ = 8 Punkte
 $8 \times 5 = 40$ Prüfungspunkte
- Punkterechnung mit mündlicher Prüfung
Abiturklausur „befriedigend“ = 8 Punkte
Zusätzliche mündliche Prüfung „gut“ = 11 Punkte

Punktezuwachs / Punkteverlust durch mündliche Prüfung im 1.-3. Abiturfach

- Punkterechnung ohne mündliche Prüfung:
Abiturklausur „befriedigend“ = 8 Punkte
 $8 \times 5 = 40$ Prüfungspunkte
- Punkterechnung mit mündlicher Prüfung
Abiturklausur „befriedigend“ = 8 Punkte
Zusätzliche mündliche Prüfung „gut“ = 11 Punkte
Berechnungsformel: $\frac{2 \times s + m}{3} \times 5$

Punktezuwachs / Punkteverlust durch eine Abiturprüfung im 1.-3. Abiturfach

Faustregel:

Eine Verbesserung um eine ganze Notenstufe
(3 Notentendenzen) bringt einen Zugewinn von 5
Punkten

s	mündliche Prüfung															
	6	5-	5	5+	4-	4	4+	3-	3	3+	2-	2	2+	1-	1	1+
3	26	28	30	31	33	35	36	38	40	41	43	45	46	48	50	51



4. Der Prüfungstag

8.45 Uhr: Betreten des Prüfungsraumes

- Taschen vorne abstellen
- **kein Handy** u.a. elektronische Geräte dürfen mit in den Prüfungsraum
- Plätze einnehmen (u.U. nach vorgegebener Sitzordnung)
- am Arbeitsplatz nur Stifte und Verpflegung
- Verteilung von Schreibpapier / Konzeptpapier

4. Der Prüfungstag

8.45 Uhr: Betreten des Prüfungsraumes (**ohne elektrische Geräte**)

- Ausfüllen des Umschlagbogens (**Seite 1**):

Abiturprüfung 2025

Name des Prüflings:

Fach/Kurs:

Lehrkraft:

Gewähltes Thema/gewählte Aufgabe:

Datum:



4. Der Prüfungstag

8.45 Uhr: Betreten des Prüfungsraumes

Abiturprüfung 2025

Name des Prüflings:

Fach/Kurs:

Lehrkraft:

Gewähltes Thema/gewählte Aufgabe:

Datum:

Nur Außenspalten beschreiben,
laufender Text beginnt auf **Seite 1**



4. Der Prüfungstag

ca. 8.55 Uhr: Verteilung der Aufgabenstellungen

ca. 9.00 Uhr: Beginn der Arbeitszeit

(Auswahlzeit ist in die Klausurzeit mit eingerechnet)

-> Abgabe der Klausur je nach Fach

4. Der Prüfungstag

Verlassen des Klausurraumes

- in den ersten beiden Stunden wird der Raum i.d.R. nicht verlassen
- während einer GK-Klausur wird der Raum in der Regel nur einmal, während einer LK-Klausur maximal 2x verlassen
- **Ausnahme:** Ärztliches Attest

5. Regeln während der Abiturprüfung

Was ist erlaubt? Was nicht?

- Hilfen während der Prüfung

Gestattet:

Hinweise, soweit sie sich auf das **Verständnis der Aufgabe** beziehen

Zum Beispiel: **Unbekannter Begriff** in der Aufgabe

Vorgehen: Fachlehrer_in benennt den aus dem Unterricht bekannten Begriff

5. Regeln während der Abiturprüfung

Was ist erlaubt? Was nicht?

- Hilfen während der Prüfung

Nicht gestattet:

- Hinweise zur Lösung
- Hinweise zum Lösungsweg
- Hinweise welche die Selbstständigkeit der Prüfungsleistung infrage stellen

5. Regeln während der Abiturprüfung

Was ist erlaubt? Was nicht?

- Benutzung oder Mitführung elektronischer Kommunikationsmittel oder Geräte zur Speicherung von Daten ist im Prüfungsraum – auch im ausgeschaltetem Zustand – nicht gestattet und kann als Täuschungsversuch gewertet werden. (siehe Abiturverfügung)

5. Regeln während der Abiturprüfung

Mobiltelefone, Tablet-PC, Smartwatches u. Ä.

Die Benutzung oder **die Mitführung elektronischer Kommunikationsmittel** oder Geräte zur Speicherung von Daten (Mobiltelefone, Tablet-PC, MP3-Player, Smartwatches u. Ä.) **im Prüfungsraum – auch im ausgeschalteten Zustand – ist nicht gestattet und kann als Täuschungsversuch gemäß § 24 APO-GOST sowie § 20 APO-WbK gewertet werden.** Die Schülerinnen und Schüler bzw. Studierenden sind dar-über vor der Prüfung zu informieren. Kopf- oder Ohrhörer dürfen während der Prüfung nur benutzt werden, wenn es aus fachlichen (Musik) oder medizinischen Gründen als Nachteilsausgleich veranlasst ist.

6. Abiturprüfung – Erkrankung und Versäumnis, Täuschungsversuch

Erkrankung **vor der Prüfung:**

1. Telefonische Krankmeldung im Schulsekretariat bis spätestens 8.00 Uhr **0231 - 50-24360**
2. Den Arzt aufsuchen
3. Attest über **Schulunfähigkeit** einholen
4. Das Attest bis spätestens 12.00 Uhr der Schule zukommen lassen

6. Abiturprüfung – Erkrankung und Versäumnis, Täuschungsversuch

Erkrankung **während der Prüfung:**

1. Erklärung gegenüber der Aufsicht im Prüfungsraum, dass man sich gesundheitlich nicht in der Lage sieht, die Prüfung fortzusetzen
2. Alle Prüfungsunterlagen bei der Aufsicht abgeben
3. Krankmeldung im Sekretariat
4. Den Arzt aufsuchen
5. Unverzügliche Vorlage eines Attests

Andernfalls werden nur die bis zum Abbruch angefertigten Teile für die Bewertung zugrunde gelegt



6. Abiturprüfung – Erkrankung und Versäumnis, Täuschungsversuch

Versäumnis **aus anderen Gründen:**

Besondere Ereignisse, die nicht vom Prüfling zu vertreten sind ...

z.B.: Unfall / Betriebsstörung bei öffentlichen Verkehrsmitteln ...

1. Telefonische Verständigung der Schule
2. Die Gründe für das Versäumnis sind dem zentralen Abiturausschuss unverzüglich **schriftlich** nachzureichen

Verspätungen in modernen FS

- **kein** Betreten des Klausurraums während des Prüfungsteils Hörverstehen (unabhängig ob die Verspätung selbst verschuldet oder unverschuldet ist)
- nach Abschluss des Prüfungsteils Hörverstehen: Teilnahme an den folgenden Prüfungsteilen Sprachmittlung und Lesen/Schreiben
- ist die Verspätung unverschuldet: Teilnahme am NT nur für den Prüfungsteil Hörverstehen
- Entscheidung trifft der ZAA



6. Abiturprüfung – Erkrankung und Versäumnis, Täuschungsversuch

Täuschungshandlungen liegen vor, wenn ...

... sich ein_e Schüler_in unerlaubter Hilfen bedient.

Unerlaubte Hilfsmittel sind solche, die in den Richtlinien des jeweiligen Faches nicht als ausdrücklich zugelassen bezeichnet sind

Unerlaubt ist auch die Inanspruchnahme anderer Personen

6. Abiturprüfung – Erkrankung und Versäumnis, Täuschungsversuch

Folgen von Täuschungshandlungen

Geringer Täuschungsumfang:

Der ohne Täuschung erbrachte Teil der Leistung wird gewertet, der übrige Teil gilt als nicht erbracht.

Umfangreiche Täuschung:

Die Arbeit wird gegebenenfalls mit „ungenügend“ bewertet.

Täuschungshandlungen in zwei oder mehr

Prüfungsteilen kann zum Ausschluss von der weiteren Prüfungen führen. Die Prüfung gilt als nicht bestanden.



7. Mündliche Abiturprüfung - 4. Fach

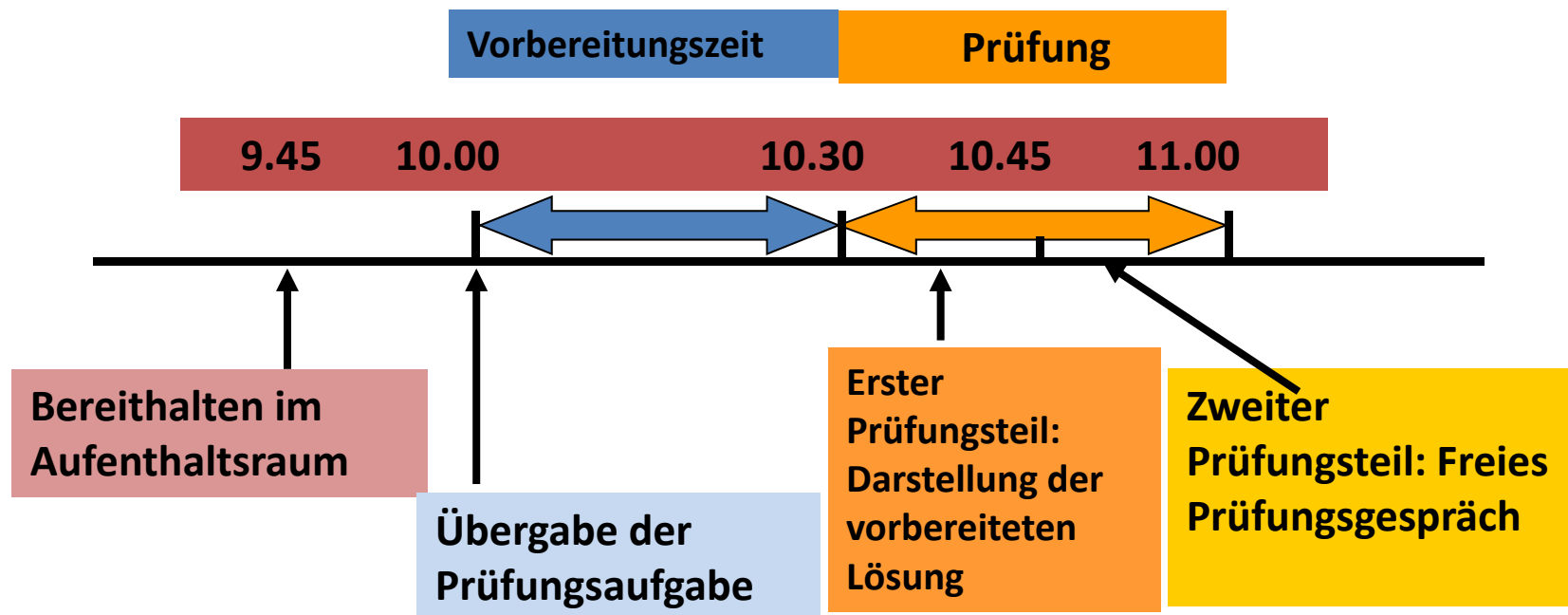
Organisation und Ablauf

Jeder Prüfling hält sich **45 Minuten**
vor dem angegebenen Prüfungstermin
im **Aufenthaltsraum** bereit



7. Mündliche Abiturprüfung - 4. Fach

Zeitliche Abfolge



Bekanntgabe um 13:00 Uhr und 16:00 Uhr in der Schule

8. Bücherrückgabe

- Bücher in Nicht-Abiturfächern werden zu den ausgehangenen Terminen zurückgegeben
- Schüler_innen mit Prüfungen im 1.-3. Abiturfach können die Bücher bis zum letzten Prüfungstag behalten
- Spätestens am Tag der letzten Prüfung werden die Bücher abgegeben
- Sollten Bücher nicht abgegeben werden, wird die Angelegenheit an das Schulverwaltungsamt weitergegeben (ggf. Zwangsvollstreckung)

9. Zulassungsbescheinigung

- Ergebnis der 1. Konferenz des Zentralen Abiturausschusses

Abitur-fach	Fach	Leistungsbewertung in den Halbjahren der Qualifikationsphase			
		Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2
2.	Deutsch	11	10	10	10
1.	Englisch	10	9	11	10
	Portugiesisch	9	10	11	10
	Literatur	13	13	-	-

9. Zulassungsbescheinigung

- Ergebnis der 1. Konferenz des Zentralen Abiturausschusses

Abitur-fach	Fach	Leistungsbewertung in den Halbjahren der Qualifikationsphase			
		Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2
2.	Deutsch	11	10	10	10
1.	Englisch	10	9	11	10
	Portugiesisch	(9)	10	11	10
	Literatur	13	13	-	-

- Die Punktzahlen in Klammern sind nicht in die Berechnung der Zulassung zur Abiturprüfung einbezogen worden.



9. Zulassungsbescheinigung

Abitur- fach	Fach	Leistungsbewertung in den Halb- jahren der Qualifikationsphase				Zur Zulassung angerechnete Punkte			
		Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2	GK	LK einfach	LK zweifach	
2.	D	11	10	10	10				
1.	E	10	9	11	10				
	O	(9)	10	11	10				
	LIT	13	13	-	-				

9. Zulassungsbescheinigung

Abitur- fach	Fach	Leistungsbewertung in den Halb- jahren der Qualifikationsphase				Zur Zulassung angerechnete Punkte			
		Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2	GK	LK einfach	LK zweifach	
2.	D	11	10	10	10	-	41	82	
1.	E	10	9	11	10				
	O	(9)	10	11	10				
	LIT	13	13	-	-				

9. Zulassungsbescheinigung

Abitur- fach	Fach	Leistungsbewertung in den Halb- jahren der Qualifikationsphase				Zur Zulassung angerechnete Punkte			
		Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2	GK	LK einfach	LK zweifach	
2.	D	11	10	10	10	-	41	82	
1.	E	10	9	11	10	-	40	80	
	O	(9)	10	11	10	31	-	-	
	LIT	13	13	-	-	26	-	-	

9. Zulassungsbescheinigung

Abitur- fach	Fach	Leistungsbewertung in den Halb- jahren der Qualifikationsphase				Zur Zulassung angerechnete Punkte			Durch- schnitts- punkt- zahl
		Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2	GK	LK einfach	zweifach	
2.	D	11	10	10	10	-	41	82	10,25
1.	E	10	9	11	10	-	40	80	10,00
	O	(9)	10	11	10	31	-	-	
	LIT	13	13	-	-	26	-	-	

Abitur- fach	Fach	Leistungsbewertung in den Halb- jahren der Qualifikationsphase				Zur Zulassung angerechnete Punkte			Durch- schnitts- punkt- zahl
		Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2	GK	LK einfach	zweifach	
2.	D	11	10	10	10	-	41	82	10,25
1.	E	10	9	11	10	-	40	80	10,00
	O	(9)	10	11	10	31	-	-	
	LIT	13	13	-	-	26	-	-	

GE, EK, PL, SW	X	X	X	X	X			

Abitur- fach	Fach	Leistungsbewertung in den Halb- jahren der Qualifikationsphase				Zur Zulassung angerechnete Punkte			Durch- schnitts- punkt- zahl
		Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2	GK	LK einfach	zweifach	
2.	D	11	10	10	10	-	41	82	10,25
1.	E	10	9	11	10	-	40	80	10,00
	O	(9)	10	11	10	31	-	-	
	LIT	13	13	-	-	26	-	-	

GE, EK, PL, SW	X	X	X	X	X			
M, PH, CH, BI, IF	X	X	X	X	X			

Abitur- fach	Fach	Leistungsbewertung in den Halb- jahren der Qualifikationsphase				Zur Zulassung angerechnete Punkte			Durch- schnitts- punkt- zahl
		Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2	GK	LK einfach	zweifach	
2.	D	11	10	10	10	-	41	82	10,25
1.	E	10	9	11	10	-	40	80	10,00
	O	(9)	10	11	10	31	-	-	
	LIT	13	13	-	-	26	-	-	

GE, EK, PL, SW	X	X	X	X	X			
M, PH, CH, BI, IF	X	X	X	X	X			
ER, KR, SP	X	X	X	X	X			

Abitur- fach	Fach	Leistungsbewertung in den Halb- jahren der Qualifikationsphase				Zur Zulassung angerechnete Punkte			Durch- schnitts- punkt- zahl
		Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2	GK	LK einfach	zweifach	
2.	D	11	10	10	10	-	41	82	10,25
1.	E	10	9	11	10	-	40	80	10,00
	O	(9)	10	11	10	31	-	-	
	LIT	13	13	-	-	26	-	-	

GE, EK, PL, SW	X	X	X	X	X			
M, PH, CH, BI, IF	X	X	X	X	X			
ER, KR, SP	X	X	X	X	X			
Summe der Punkte					GK	261		

Abitur- fach	Fach	Leistungsbewertung in den Halb- jahren der Qualifikationsphase				Zur Zulassung angerechnete Punkte			Durch- schnitts- punkt- zahl
		Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2	GK	LK einfach	zweifach	
2.	D	11	10	10	10	-	41	82	10,25
1.	E	10	9	11	10	-	40	80	10,00
	O	(9)	10	11	10	31	-	-	
	LIT	13	13	-	-	26	-	-	

GE, EK, PL, SW	X	X	X	X	X			
M, PH, CH, BI, IF	X	X	X	X	X			
ER, KR, SP	X	X	X	X	X			
Summe der Punkte					GK	261	LK	162

Abitur-fach	Fach	Leistungsbewertung in den Halb-jahren der Qualifikationsphase				Zur Zulassung angerechnete Punkte			Durch-schnitts-punkt-zahl
		Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2	GK	LK einfach	zweifach	
2.	D	11	10	10	10	-	41	82	10,25
1.	E	10	9	11	10	-	40	80	10,00
	O	(9)	10	11	10	31	-	-	
	LIT	13	13	-	-	26	-	-	

GE, EK, PL, SW	X	X	X	X	X			
M, PH, CH, BI, IF	X	X	X	X	X			
ER, KR, SP	X	X	X	X	X			
Summe der Punkte					GK	261	LK	162
Gesamtsumme						423		

Abitur- fach	Fach	Leistungsbewertung in den Halb- jahren der Qualifikationsphase				Zur Zulassung angerechnete Punkte			Durch- schnitts- punkt- zahl
		Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2	GK	LK einfach	LK zweifach	
2.	D	11	10	10	10	-	41	82	10,25
1.	E	10	9	11	10	-	40	80	10,00
	O	(9)	10	11	10	31	-	-	
	LIT	13	13	-	-	26	-	-	

GE, EK, PL, SW	X	X	X	X	X			
M, PH, CH, BI, IF	X	X	X	X	X			
ER, KR, SP	X	X	X	X	X			
Summe der Punkte					GK	261	LK	162
Gesamtsumme					423			
Punktsumme Q-Phase gemäß Formel	$E = (P:S) \times 40$				393			

9. Zulassungsbescheinigung

- Erläuterung des Berechnungsbeispiels

Punktsumme Q-Phase gemäß Formel: $E = (P:S) \times 40$

P = erzielte Punkte in den nicht geklammerten Kursen (423)

S = Anzahl der nicht geklammerten Kurse (28 GK + 8 LKx2 = 44)

$$E = (423 : 44) \times 40 = 393$$

Was bedeuten 393 Punkte?



Gesamtqualifikation

Gesamtqualifikation	
Block I	
Leistungen bis zur Abiturprüfung	
27-32 GK (x1) + 8 LK (x2)	
200 – 600 Punkte	

Gesamtqualifikation

Gesamtqualifikation	
Block I	Block II
Leistungen bis zur Abiturprüfung	Abiturprüfung
27-32 GK (x1) + 8 LK (x2)	
200 – 600 Punkte	

Gesamtqualifikation

Gesamtqualifikation	
Block I	Block II
Leistungen bis zur Abiturprüfung	Abiturprüfung
27-32 GK (x1) + 8 LK (x2)	2 GK (x5) + 2 LK (x5)
200 – 600 Punkte	100-300 Punkte

Gesamtqualifikation

Gesamtqualifikation	
Block I	Block II
Leistungen bis zur Abiturprüfung	Abiturprüfung
27-32 GK (x1) + 8 LK (x2)	2 GK (x5) + 2 LK (x5)
200 – 600 Punkte	100-300 Punkte
300-900 Punkte	

Gesamtqualifikation

Gesamtqualifikation	
Block I	Block II
Leistungen bis zur Abiturprüfung	Abiturprüfung
27-32 GK (x1) + 8 LK (x2)	2 GK (x5) + 2 LK (x5)
200 – 600 Punkte	100-300 Punkte
300-900 Punkte	
Ø 4,0 - 1,0	

Ermittlung der Durchschnittsnote

Punkte	Durchschnittsnote	Punkte	Durchschnittsnote	Punkte	Durchschnittsnote
300	4,0				
301-318	3,9	481-498	2,9	661-678	1,9
319-336	3,8	499-516	2,8	679-696	1,8
337-354	3,7	517-534	2,7	697-714	1,7
355-372	3,6	535-552	2,6	715-732	1,6
373-390	3,5	553-570	2,5	733-750	1,5
391-408	3,4	571-588	2,4	751-768	1,4
409-426	3,3	589-606	2,3	769-786	1,3
427-444	3,2	607-624	2,2	787-804	1,2
445-462	3,1	625-642	2,1	805-822	1,1
463-480	3,0	643-660	2,0	823-900	1,0



Wichtige Punkte

- Unterschrift auf Anwesenheitsliste getätigt?
- Mottowoche: sind allen die Absprachen bekannt?
- Gibt es Schüler_innen, die am Abend der Abientlassfeier einen musikalischen Beitrag leisten können?
- Gibt es Schüler_innen mit EK, E, F 4. Fachprüfung, die eine Hospitation zulassen würden?
- Aushang für die mündliche Abiturprüfung (**Donnerstag, 10.04.25**) überprüfen und Termin notieren
- Donnerstag, 10. April: Abgabe der Fehlstundenzettel bis 11:45 Uhr im Beratungslehrerzimmer
- Freitag, 11. April: ab 11:45 Uhr Einzelberatungen im Beratungslehrerzimmer
- 12.06.25, 9:45 Uhr Foto der Stufe?
- anschließend Bekanntgabe der Prüfungsergebnisse und Beratungen



Weitere Termine

- Ggf. Lernstudio in der Stadt- und Landesbibliothek
- 13.06.25 spätestester Termin zur Meldung mündlicher Prüfungen im 1.-3. Abiturfach bis 09:30 Uhr im Beratungslehrerzimmer
- 13.06.25 (früher Abend) Aushang des Prüfungsplans
- Mo./Di./Mi. am 23./24./25.06.25
mündliche Prüfungen im 1.-3. Abiturfach
- 27.06.25 Übergabe der Abiturzeugnisse

Viel Erfolg für die Prüfungen





Max-Planck-Gymnasium Dortmund

Ardeystraße 70 – 72
44139 Dortmund

Tel.: 0231 50 24 360

max-planck-gymnasium@stadtdo.de
www.mpg-dortmund.de

Ansprechpartner:

Carsten Schmidt (kommissarischer Schulleiter)
Claudia Dortschy (Obersdtufenkoordination)

Miteinander Perspektiven Gewinnen



Zukunftsschulen NRW
Netzwerk Lernkultur
Individuelle Förderung

